



VISION ZERO
Förderpreis
2022

Die Preisträgerinnen und Preisträger

Heidelberg, den 1. Juli 2022

PRESSEMITTEILUNG

VISION ZERO Förderpreis verliehen

Ein Handschuh ohne Daumen, eine schwebende Bohrmaschine und weitere clevere Ideen für eine sichere Arbeitswelt

Ausgefuchste technische Vorrichtungen, die Arbeitssicherheit und Ergonomie verbessern, ein Handschuh ohne Daumen und andere intelligente Aktionen, die das Bewusstsein für Gesundheitsschutz in den Köpfen der Beschäftigten verankern: Der VISION ZERO Förderpreis der Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie (BG RCI), der in diesem Jahr zum 23. Mal verliehen wurde, zeigte wieder eine Bandbreite frischer Ideen für mehr Sicherheit am Arbeitsplatz.

Am Wettbewerb 2022 hatten sich deutschlandweit 231 Frauen und Männer mit 91 Beiträgen beteiligt. 19 Preisträgerinnen und Preisträger konnten sich über Auszeichnungen in vier Kategorien freuen. Vier Unternehmen gingen als Sieger des Wettbewerbs hervor: Den Förderpreis in der Kategorie Sicherheitstechnik erhielt die AVIENT COMPTEK Kunststoffverarbeitung GmbH, Diez. Der Preis in der Kategorie Organisation/Motivation ging an die Biologische Heilmittel Heel GmbH, Baden-Baden. Den Preis in der Kategorie Gesundheitsschutz sicherte sich die Covestro Deutschland AG, Dormagen. Und last but not least: Für ihr besonderes Engagement bei der Ausbildung wurde die B. Braun SE, Melsungen, mit dem Sonderpreis in der Kategorie Auszubildende ausgezeichnet.

Die drei Förderpreise sowie der Sonderpreis sind mit jeweils 10.000 Euro dotiert. Das Preisgeld ist personengebunden und geht direkt an die innovativen Köpfe in den Unternehmen. Seit 1997 haben sich rund 14.000 Menschen aus 4.200 Betrieben mit 7.000 Ideen beteiligt.

Christian Pfaff, alternierender Vorsitzender des Vorstands, zeigte sich vom Einfallsreichtum der Mitgliedsunternehmen beeindruckt: „Die Ausgezeichneten haben einen wesentlichen Beitrag für die erfolgreiche Umsetzung der Präventionsstrategie VISION ZERO geleistet. Deren Ziel ist es, dass niemand bei der Arbeit verletzt oder getötet wird.“ Nachahmen ist ausdrücklich erwünscht: „Wir hoffen, dass die vorgestellten Ideen zu mehr Arbeitssicherheit Schule machen. Sie dürfen gern kopiert werden!“

Die Preise wurden im Rahmen einer Feierstunde am 30. Juni 2022 im Maritim Hotel Fulda übergeben.

Kurzvorstellung der ausgezeichneten Projekte

Kategorie Sicherheitstechnik: Zur Reinigung von Extruderkanälen haben die Preisträger bei der AVIENT COMPTTEK Kunststoffverarbeitung GmbH eine Vorrichtung mit Wellenschutz entwickelt, in die eine bisher von Hand geführte Bohrmaschine mit Bürstenaufsatz eingespannt wird. Die Bürstenwelle ist nun von der Bedienperson nicht mehr erreichbar, so dass die mechanische Gefährdung wesentlich verringert wurde. Dadurch, dass die Bohrmaschine nicht mehr gehalten werden muss, wird gleichzeitig die ergonomische Belastung der Bedienperson deutlich minimiert.

Kategorie Organisation/Motivation: Die Biologische Heilmittel Heel GmbH, Baden-Baden, betreibt seit einigen Jahren ein Projekt zur Steigerung der Wertschätzung der Sicherheitsbeauftragten (SiBes). Die SiBes werden für drei Monate von ihrer täglichen Arbeit freigestellt und arbeiten gemeinsam mit der zuständigen Sicherheitsfachkraft (SiFa) ausschließlich an sicherheitsrelevanten Projekten. Im täglichen operativen Geschäft der SiFa setzen sie Ideen um, lernen, bringen sich ein. Im Gegenzug wiederum schulen die SiBe die SiFa, die mindestens genauso viel von diesem Projekt profitiert. Wenn die SiBes wieder in ihren Bereich zurückkehren, haben sie ein noch größeres Verständnis für Sicherheitsbelange und können noch besser als Multiplikatoren agieren.

Kategorie Gesundheitsschutz: Die Mitmachaktion „DEINE Hände sind uns wichtig“ der Covestro Deutschland AG wollte zeigen, wie sich Handverletzungen im Alltag auswirken können. Rund 7.100 Covestro-Beschäftigte in den Niederrheinwerken nahmen an der Aktion teil. Neben begleitenden Infomaterialien wie Intranetartikeln und einer täglichen E-Mail wurde ein spezielles Paar Handschuhe an die Mitarbeitenden verteilt. Das Besondere daran: Der Daumen wurde mit einer Blindnaht zugenäht. Dieses zentrale Element der Aktion, kombiniert mit täglichen Mitmachaktionen, sollte erlebbar machen, welche Einschränkungen eine Verletzung oder gar der Verlust des Daumens bedeuten kann.

Sonderpreis Kategorie Auszubildende: Im Ausbildungszentrum der B. Braun SE, Melsungen, erhalten die Auszubildenden im ersten Ausbildungsjahr eine Einweisung an den Fräsmaschinen sowie einen Fräslehrgang. Beim Aus- und Einspannen von Bauteilen kam es immer wieder zu Schnittverletzungen beim Drehen der Spannkurbel. Diese Gefährdung wurde durch die Ausstattung der Standard-Handkurbeln mit einem innovativen drehbaren, mechanischen Handschutz wirksam verringert. Die Hände sind dadurch beim Spannvorgang des Bauteils geschützt und können das Fräswerkzeug nicht berühren. Die Technik-Auszubildenden haben diesen drehbaren mechanischen Handschutz gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen vom Ausbildungszentrum entwickelt.

Detaillierte Beschreibungen und druckfähiges Bildmaterial zu den Preisen haben wir unter <http://www.bgrci-foerderpreis.de> für Sie bereitgestellt.

Wir freuen uns über Ihre Berichterstattung.

Mit freundlichen Grüßen



Ulrike Stute
Leiterin Stabsbereich Kommunikation

Preisträger BG RCI Förderpreis

KATEGORIE „SICHERHEITSTECHNIK“

Reinigung Extruder

Michael Herbst, Thomas Weber

(AVIENT COMPTTEK Kunststoffverarbeitung GmbH, Diez)

KATEGORIE „ORGANISATION/MOTIVATION“

SiBes unterstützen SiFa: Gemeinsam unfallfrei bei Heel („Vision Zero“)

Julia Reichert, Simone Harder, Nadine Karcher, Sebastian Thom, Enrico Morales,

Sven Lükermann, Torsten Sandgathe

(Biologische Heilmittel Heel GmbH, Baden-Baden)

KATEGORIE „GESUNDHEITSSCHUTZ“

Aktion: BEGREIFEN

„MPADA, Mensch Pass Auf Dich Auf!“ Arbeitsschutzinitiative

(Covestro Deutschland AG, Dormagen)

SONDERPREIS KATEGORIE „AUSZUBILDENDE“

Vermeidung von Schnittverletzungen beim Fräsen

Philipp Ludwig, Dominik Hott, Sören Freitag, Max Asthalter

(B. Braun SE, Melsungen)

BG RCI FÖRDERPREIS KATEGORIE „SICHERHEITSTECHNIK“

Reinigung Extruder

Preisträger

Michael Herbst, Thomas Weber

Unternehmen

AVIENT COMPTEK Kunststoffverarbeitung GmbH, Diez

Zur Reinigung von Extruderkanälen wurde bei der AVIENT COMPTEK Kunststoffverarbeitung GmbH eine Vorrichtung mit Wellenschutz entwickelt, in der die bisher von Hand geführte Bohrmaschine mit Bürstenaufsatz eingespannt wird. Die Bürstenwelle ist nun von der Bedienperson nicht mehr erreichbar, so dass die mechanische Gefährdung wesentlich verringert wurde. Dadurch, dass die Bohrmaschine nicht mehr gehalten werden muss, wird gleichzeitig die Belastung der Bedienperson deutlich minimiert.

Dieser Beitrag wurde wegen der offensichtlichen Verbesserung im Arbeitsschutz von der Jury ausgewählt. Die Verringerung der Gefährdung geht hier mit einer deutlichen Verbesserung der Ergonomie einher.

BG RCI FÖRDERPREIS KATEGORIE „SICHERHEITSTECHNIK“



Fotos: © BG RCI

1 Die prämierte Reinigungsvorrichtung.

2 Die Reinigungsbürste am Extrudereingang.

3 Die zufriedenen Preisträger der AVIENT COMPTTEK Kunststoffverarbeitung GmbH: Michael Herbst (2. v. l.) und Thomas Weber (3. v. l.) eingerahmt von Betriebsleiter Rolf Loges (l.) und EHS&S Manager Alexander Fitterer (r.).

SiBes unterstützen SiFa: Gemeinsam unfallfrei bei Heel („Vision Zero“)

Preisträger

Julia Reichert, Simone Harder, Nadine Karcher, Sebastian Thom, Enrico Morales, Sven Lükermann, Torsten Sandgathe

Unternehmen

Biologische Heilmittel Heel GmbH, Baden-Baden

Die Biologische Heilmittel Heel GmbH, Baden-Baden, betreibt seit einigen Jahren ein Projekt zur Steigerung der Wertschätzung der Sicherheitsbeauftragten (SiBes). Die SiBes werden für drei Monate, in denen sie direkt mit der Sicherheitsfachkraft (SiFa) zusammenarbeiten, von ihrer täglichen Arbeit freigestellt und arbeiten ausschließlich an sicherheitsrelevanten Projekten. Im täglichen operativen Geschäft der SiFa setzen sie Ideen um, lernen, bringen sich ein. Im Gegenzug wiederum schulen die SiBe die SiFa, die mindestens genauso viel von diesem Projekt profitiert. Wenn die SiBes wieder in ihren Bereich zurückkehren, haben sie ein noch größeres Verständnis für Sicherheitsbelange. Sie können noch besser als zuvor als Multiplikatoren agieren und haben ein erweitertes Netzwerk für die Sicherheitsarbeit aufgebaut.

Dieser nachahmenswerte Ansatz zur Steigerung der Bedeutung der SiBe und die damit einhergehende erhebliche Verbesserung in der Arbeitsschutzorganisation hat die Jury dazu bewegt, den Vorschlag zu prämiieren.

BG RCI FÖRDERPREIS KATEGORIE „ORGANISATION/MOTIVATION“



Foto 1: © BG RCI, Foto 2: © Heel GmbH

1 Die Preisträger Sven Lükermann und Sebastian Thom (v.l.n.r.) der „Biologische Heilmittel Heel GmbH“ lesen eine Temperatur ab.

2 Die erfolgreichen Preisträgerinnen und Preisträger des Unternehmens Biologische Heilmittel Heel GmbH: Nadine Karcher, Sebastian Thom, Torsten Sandgathe, Julia Reichert, Enrico Morales, Simone Harder und Sven Lükermann (v.l.n.r.).

BG RCI FÖRDERPREIS KATEGORIE „GESUNDHEITSSCHUTZ“

Aktion: **BEGREIFEN**

Preisträger

„MPADA, Mensch Pass Auf Dich Auf!“ Arbeitsschutzinitiative

Unternehmen

Covestro Deutschland AG, Dormagen

Die Mitmachaktion „DEINE Hände sind uns wichtig“ der Covestro Deutschland AG wollte zeigen, wie sich Handverletzungen im Alltag auswirken können.

Rund 7.100 Covestro-Beschäftigte in den Niederrheinwerken nahmen an der Aktion teil. Neben begleitenden Infomaterialien wie Intranetartikeln und einer täglichen E-Mail wurde ein spezielles Paar Handschuhe an die Mitarbeitenden verteilt. Das Besondere daran: Der Daumen wurde mit einer Blindnaht zugenäht. Dieses zentrale Element der Aktion, kombiniert mit täglichen Mitmachaktionen, sollte erlebbar machen, welche Einschränkungen eine Verletzung oder gar der Verlust des Daumens bedeuten kann.

Die Besonderheit des Perspektivwechsels und die damit verbundene Sensibilisierung der Mitarbeitenden für die Auswirkungen von Handverletzungen hat die Jury überzeugt.

BG RCI FÖRDERPREIS KATEGORIE „GESUNDHEITSSCHUTZ“



1 Ein Teil des stolzen Arbeitsschutzteams der Covestro Deutschland AG: Frank Wartenberg, Helmut Berg, Thomas Landschulze, Holger Polenz und Helge Hans Schoenfeld (v.l.n.r.).

2 Handschuh mit Blindnaht.

Vermeidung von Schnittverletzungen beim Fräsen

Preisträger

Philipp Ludwig, Dominik Hott, Sören Freitag, Max Asthalter

Unternehmen

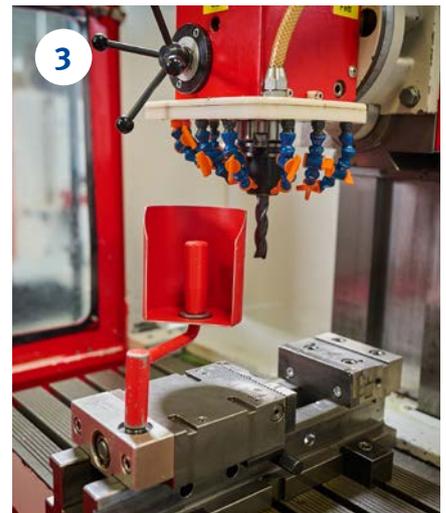
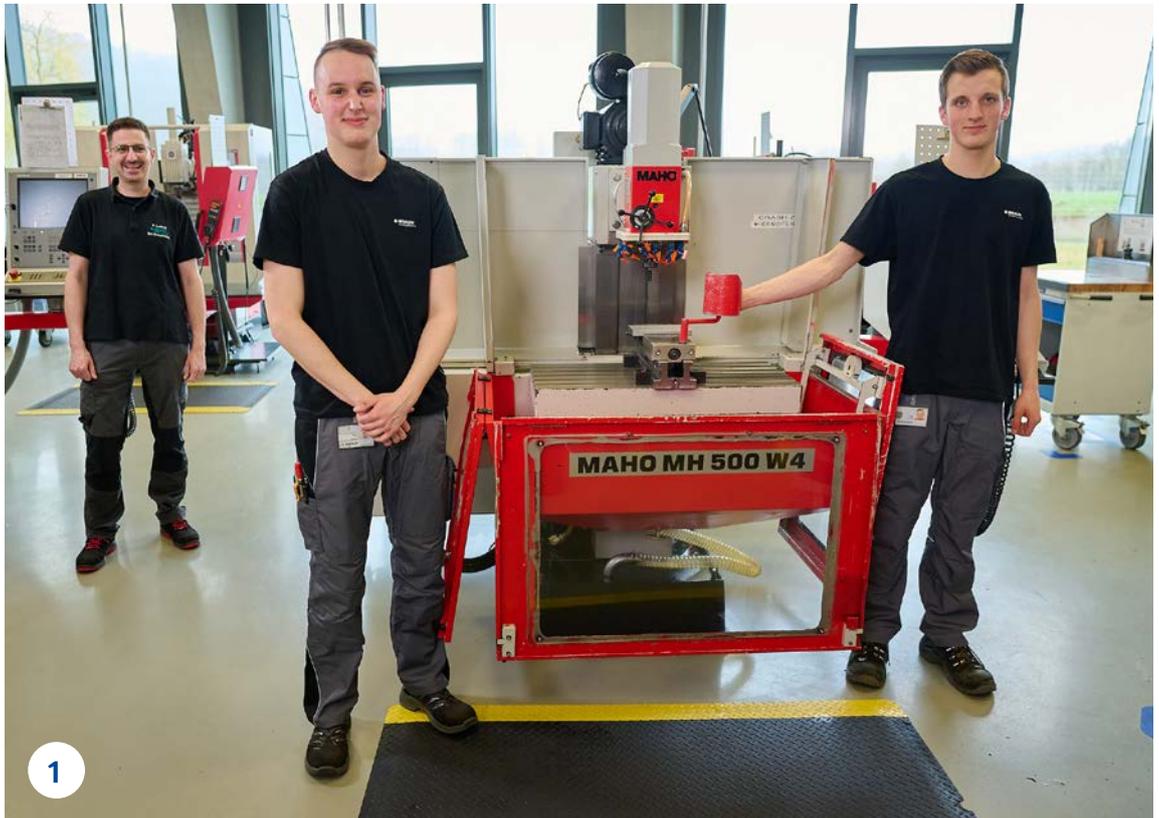
B. Braun SE, Melsungen

Im Ausbildungszentrum der B. Braun SE, Melsungen, erhalten die Auszubildenden im ersten Ausbildungsjahr eine Einweisung an den Fräsmaschinen sowie einen Fräslehrgang. Beim Aus- und Einspannen von Bauteilen kam es immer wieder zu Schnittverletzungen beim Drehen der Spannkurbel.

Diese Gefährdung wurde durch die Ausstattung der Standard-Handkurbeln mit einem innovativen drehbaren, mechanischen Handschutz wirksam verringert. Die Hände sind dadurch beim Spannvorgang des Bauteils geschützt und können das Fräswerkzeug nicht berühren. Die Technik-Auszubildenden haben diesen drehbaren mechanischen Handschutz gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen vom Ausbildungszentrum entwickelt.

Die Jury war von diesem Beitrag überzeugt, weil die Gefährdung wirksam durch eine einfache und gut übertragbare, aber gleichzeitig innovative Lösung reduziert wurde, und weil die Auszubildenden den Handschutz im Wesentlichen selbst entwickelt haben.

BG RCI SONDERPREIS KATEGORIE „Auszubildende“



1 Das erfolgreiche Team der B. Braun SE: Philipp Ludwig, Dominik Hott und Sören Freitag (v.l.n.r.).
Nicht auf dem Foto: Max Asthalter.

2 Die Handkurbel im Einsatz.

3 Handkurbel mit innovativem Handschutz.



BG RCI

Berufsgenossenschaft
Rohstoffe und chemische Industrie

www.bgrci-foerderpreis.de